Hier investiert sogar Zalando
25.04.2018

Das Münchner Start-Up Unternehmen Magazino gibt es seit 2014. Es stellt wahrnehmungsgesteuerte Roboter her, die anderen Robotern einen Schritt voraus sind. Sie können nicht nur ganze Ladungsträger wie Paletten oder Kisten holen, sondern auch stückgenau einzelne Objekte identifizieren und auf diese zugreifen. Im vorliegenden Interview erklärt Florin Wahl von Magazino, was es mit den Robotern auf sich hat und erzählt, dass mittlerweile auch der Online-Händler Zalando einer der Investoren ist.

Leadin

Das Münchner Start-Up Unternehmen Magazino gibt es seit 2014. Es stellt wahrnehmungsgesteuerte Roboter her, die anderen Robotern einen Schritt voraus sind. Sie können nicht nur ganze Ladungsträger wie Paletten oder Kisten holen, sondern auch stückgenau einzelne Objekte identifizieren und auf diese zugreifen. Im vorliegenden Interview erklärt Florin Wahl von Magazino, was es mit den Robotern auf sich hat und erzählt, dass mittlerweile auch der Online-Händler Zalando einer der Investoren ist.

Florin Wahl antwortet auf diese Fragen:

00:02 min (Timecode)
1. Was genau präsentiert Magazino auf der CeMAT?

00:37 min
2. Das heißt man braucht gar keine Menschen mehr, um Pakete aus dem Regal zu holen?

01:29 min
3. Wie sicher sind diese Roboter, damit nichts passiert in der Arbeit mit dem Menschen?

02:06 min
4. Welchen Stellenwert haben wahrnehmungsgesteuerte Roboter mittlerweile in der Logistik?

02:35 min
5. Welche Rolle will und wird Magazino denn in diesem Bereich übernehmen?

03:00 min
6. Das heißt, es wäre gut möglich, dass bald bei Zalando und Co. wahrnehmungsgesteuerte Roboter von Magazino durch die Lager fahren?

03:18 min
7. Ihr seid ein Start-Up Unternehmen. Das heißt, ihr seid junge Gründer. Wie ist das Unternehmen mittlerweile gewachsen?